

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 13

Rubrik: Anekdoten-Cocktail

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anekdoten-Cocktail

von N. O. Scarpi

In einer mittelamerikanischen Republik wurde ein Schweizer eines Deliktes wegen verhaftet, das er nicht begangen hatte.

«Nationalität?» fragte der Richter.

«Schweizer.»

«Schweizer? Das ist irgendwo in Europa, nicht wahr? Wieviel Seehäfen hat Ihr Land?»

«Keine, Herr Richter.»

«Keine? Und auch keine Kriegsschiffe?»

«Nein, Herr Richter, aber...»

«Kein Aber! Drei Jahre Zwangsarbeit! Und ich möchte doch sehen, was Ihr Land dagegen machen kann!»

*

Roger Duchet, Postminister, unternimmt eine Inspektionsreise. Die Postämter melden einander telefonisch oder telegrafisch die Stationen seiner Reise. So telegraphiert ein Beamter aus einem entlegenen Nest an seinen Kollegen, dreissig Kilometer entfernt:

«Achtung Minister unterwegs stop steckt seine Nase in alles»

Zwei Minuten später kommt die Antwort:

«Danke für Verständigung stop zu spät erhalten stop habe meine Nase bereits in alles gesteckt Duchet»

*

«Was habt ihr denn heute im Katechismus gelernt, Johnny?»

«Die Lehrerin hat uns erzählt, dass eines Tages der liebe Gott Moses hinter die feindlichen Linien geschickt hat, um die von den Ägyptern bedrohten Juden zu retten. Als sie am Roten Meer ankamen, liess Moses von den Pionieren eine Pontonbrücke bauen. Darüber konnten die Juden ziehen. Da sahen sie aber hinter sich die Panzerwagen der Ägypter. Sofort hat Moses ins Hauptquartier gefunkt, man solle schwere Bomber schicken, um die Brücke zu zerstören...»

«Und das hat die Lehrerin euch erzählt?»

«Nun ja... sie hat's ein wenig anders erzählt. Aber wenn ich's

dir erzähle, wie sie's uns erzählt hat, glaubst du mir doch kein Wort.»

*

Sacha Guitry war der Sohn des grossen Schauspielers Lucien Guitry. Darum sagte er:

«Einen Namen hatte ich schon, als ich auf die Welt kam. Ich musste mir nur einen Vornamen machen.»

*

Zwei Schriftsteller gehen an einem Bahnhof vorbei. Gerade pfeift ein Zug. Da sagt der eine zum andern: «Ach, richtig! Wie geht denn dein neues Stück?»

*

Der Seiltänzer produziert sich. Er geht auf und ab, mit Stange, ohne Stange, er lässt sich die Augen verbinden, tänzelt über das Seil, mit Stange, ohne Stange, er lässt sich ein Fahrrad hinaufreichen, fährt auf dem Seil hin und her, mit verbundenen Augen. Er lässt sich eine Geige reichen, fährt mit verbundenen Augen auf seinem Fahrrad über das Seil hin und her und spielt das «Ave Maria» von Gounod.

Da sagt ein Zuschauer zum andern: «Also – ein Menuhin ist er nicht!»

*

Der Gatte der sehr geistreichen Madame Geoffrin war nicht ganz auf der Höhe seiner Frau. Ein Freund liess ihm ein Reisebuch des Abbé Labbat. Als Geoffrin damit fertig war, wollte er den nächsten Band haben, worauf der Freund ihm abermals den selben Band gab. Und das wiederholte sich noch zweimal. Endlich sagte Monsieur doch zu seinem Freund:

«Die Bücher von Labbat sind ausgezeichnet; nur wiederholt er sich häufig.»

*

Alexandre Dumas sandte seiner Freundin, der guten Schauspielerin Augustine Brohan, Karten für die Premiere seines letzten Stücks «La Tour Saint-Jacques».

Da die Plätze sehr schlecht waren, entschuldigte er sich mit den Worten: «Nehmen Sie es mir nicht übel, liebe Freundin. Man tut, was man kann, aber man tut nicht immer, was man will.»

Am nächsten Tag erwiderte die Künstlerin: «Ich habe Ihr Stück gesehen und bin durchaus Ihrer Meinung.»

*

Don Juan, Herzog von Braganza, zögerte, als ihm die Krone von Portugal angeboten wurde. Da sagte seine Frau, die Tochter des Herzogs von Medina-Sidonia:

«Warum zaudern Sie? Ist es nicht besser, eine Viertelstunde König von Portugal zu sein als hundert Jahre Herzog von Braganza?»

MALEX
gegen
Schmerzen



So schön es ist, daß man heute die Haare länger tragen und in die Stirn kämmen kann...



...so hat es doch einen Nachteil: Beginnender Haarausfall wird dabei leicht übersehen.

Haarausfall beginnt immer ganz harmlos.

In den meisten Fällen ist Haarausfall die Folge von Ernährungsstörungen in der Kopfhaut, die sich im Anfangsstadium kaum feststellen lassen. Diese Störungen bringen die Lebenskraft der Haarorgane in einem langsam fortschreitenden Prozeß zum Erliegen.

Dieser Prozeß wird durch die tägliche Zufuhr der Biologischen Haarnahrung NEO-Silvikrin aufgehalten.

Die Nähr- und Aktivierungsstoffe dieses Präparates gelangen in das Gewebe der Kopfhaut, das die Haarkeime umgibt. Ein spezieller Aktivierungsstoff, der nur in NEO-Silvikrin enthalten ist, dringt bis ins Innere der

Haarkeime ein. Kümmernde und erschöpfte Haarwurzeln können sich wieder von Grund auf erholen.

Statt feiner Flaumhaare kann wieder kräftigeres Haar nachwachsen.

Die noch lebensfähigen Haarwurzeln des Flaumhaares erhalten durch die Biologische Haarnahrung neue Wachstumsimpulse, denn NEO-Silvikrin mobilisiert den Zellstoffwechsel in den Haarkeimen.

Das Haar wird gekräftigt, wächst willig und erhält seine ursprüngliche Struktur zurück.

NEO-Silvikrin befreit die Kopfhaut von Schuppen jeder Genese und beugt durch seinen antiseptischen Effekt der Bildung neuer Schuppen vor.



Jeder Tropfen NEO-Silvikrin hat die Kraft, Hunderte von haarbildenden Zellen zu aktivieren.

Das Silvikrin-Programm:
NEO-Silvikrin-Konzentrat
Silvikrin
Biologisches Haarwasser
Silvikrin-Shampoo

Doetsch, Grether & Cie AG, Basel

